

Zahlen, Daten, Fakten zur Entwicklung des Bezirks Gießen

Bezirksdaten

- 1897 Gründung als [Bezirk Erda](#)
- 1902 Umbenennung in Bezirk Crumbach
- 1912 Umbenennung in Bezirk Gießen
- 01.01.1952 Abtretung Gemeinden an den neuen [Bezirk Marburg](#)
- 25.09.1955 Abtretung von Gemeinden und Bezirksamtern an den neuen [Bezirk Lauterbach](#)
- 01.12.1976 Abtrennung [Bezirk Biebortal](#)
- 18.12.1994 Integration [Bezirk Biebortal](#) und Abtrennung [Bezirk Wetzlar](#)
- 24.02.2013 Fusion Gießen, [Siegen](#) und [Wetzlar](#), gemeinsamer Name **Gießen**. Apostelbereich: **Ost**, in HRS ABN(ord)

STATISTIK	2005	2010	2015	2020	2024
Gemeinden	38	28	liegt	16	16
Mitglieder	4.021	3.943	nicht	3.265	3.019
Amtsträger	224	218	vor	162	135

Hinweis: 2005 und 2010 Addition der Bezirke Gießen, Siegen und Wetzlar

Bezirksämter

Bezirksvorsteher

- 01.01.1912 - 23.10.1932 BA/BI AP [Emil Buchner](#)
- 23.10.1932 - 12.08.1973 BÄ/BI [Hans \(Johannes\) Seibert](#)
- 12.08.1973 - 18.12.1994 BÄ [Werner Basche](#)
- 18.12.1994 - 18.11.2009 BÄ [Heinrich Roth](#)
- 18.11.2009 - 06.10.2019 BÄ [Prof. Dr. Jörg Meyle](#)
- 06.10.2019 - heute Hi [Matthias Rauch](#)

Stv. Bezirksvorsteher/Bezirksevangelisten

- 20.09.1931 - 23.10.1932 BE [Johannes Seibert](#)
- 10.12.1933 - 25.09.1966 BE [Karl Jeromin](#)
- 05.10.1952 - 25.09.1955 BE [Hermann Buchner](#)
- 05.10.1952 - 14.11.1976 BE [Ernst Wöhrle](#)
- 05.10.1952 - 25.09.1955 BE [Ludwig Frank](#) (Versetzung nach Lauterbach)
- 14.09.1958 - 22.02.1980 BE [Siegfried Kuwilsky](#) (Tod als aktiver Amtsträger)
- 17.09.1967 - 17.12.1972 BE [Werner Basche](#)
- 22.01.1984 - 01.01.1995 BE [Heinrich Roth](#)
- 18.12.1994 - 01.01.1995 BE [Lothar Basche](#) (versetzt in Bezirk Wetzlar)
- 08.12.1994 - 06.02.2012 BE [Bernd Gruber](#)
- 02.01.2011 - 13.01.2018 BE [Thorsten Junk](#) (Versetzung nach Marburg)
- 24.02.2013 - 23.08.2020 BÄ [Gerald Czub](#)
- 24.02.2013 - heute BE [Dirk Ehrenfried](#)
- 24.02.2013 - heute BE [Ralf Partmann](#)
- 24.02.2013 - 27.11.2021 BE [Ulrich Steller](#)
- 14.05.2026 - heute SBV [Benjamin Pirlich](#)

Ereignisse im Bezirk Gießen

Ausführliche Berichte finden Sie [hier](#)

Gemeindeentwicklung

Gemeinden 2005

Bezirk Gießen

Gießen-Süd, Gießen-Ost, Gießen-Wieseck, Buseck-Großen-Buseck, Buseck-Oppenrod, Bus-eck-Trohe, Fernwald-Annerod, Hungen, Lich, Lich-Langsdorf, Pohlheim, Wölfersheim-Wohn-bach

Bezirk Wetzlar

Wetzlar I, Wetzlar II, ABlar, **Biebertal-Krumbach**, Biebertal-Fellinghausen, Biebertal-Königsberg, **Butzbach**, Heuchelheim, **Hohenahr-Erda**, Lahнау-Atzbach, Linden-Großen-Linden, Solms-Oberndorf, Weilburg, Wettenberg-Krofdorf-Gleiberg, **Wettenberg-Wißmar**

Bezirk Siegen

Siegen, [Bad Berleburg](#), [Bad Laasphe-Fischelbach](#), [Burbach-Wahlbach](#), [Dillenburg](#), [Freudenberg](#), [Haiger](#), [Herborn](#), [Kreuztal](#), [Mittenaar-Offenbach](#), [Sinn](#), [Wenden-Gerlingen](#), [Wilnsdorf](#)

Gemeinden 31.12.2024

[Biebertal-Krumbach](#), [Butzbach](#), [Fernwald-Buseck](#), [Gießen-Süd](#), [Gießen-Wieseck](#), [Haiger](#), [Herborn](#), [Hohenahr-Erda](#), [Hungen](#), [Lich](#), [Olpe](#), [Pohlheim](#), [Siegen](#), [Wettenberg-Wißmar](#), [Wetzlar](#)

1. Januar 1897

Downloads

- [Chronik](#)
- [Gießen Bezirk Chronik](#)
- [Die Gemeinden des Bezirks](#)
- [Gießen Bezirk Festschrift 100 Jahre](#)
- [Gießen Der Bezirk stellt sich vor](#)

Überblick

Gießen. Zu seiner Unterstützung bat er den Evangelisten Ruff nach Gießen zu kommen. Die Gottesdienste fanden zu dieser Zeit im Haus des Apostels statt. Schon im ersten Jahr bekamen sich 10 Menschen zum neuen Glauben der Apostel.

Anfang 1802 konnte Apostel Ruff in Wetzlar die ersten 8 Seelen verzeichnen. Karl Herlein empfing das Pfristeramt und wurde Vorsteher der jungen Gemeinde. Ein Jahr später war die Zahl schon auf 30 Seelen angewachsen. „Es soll eine Quelle entspringen zwischen Wetzlar und Selbadorf“ lautete eine Visionierung in der Gemeinde Wetzlar, die sich einige Jahre später erfüllen sollte, als ein Burschler Zeugnis vom Erlösungswerk Gottes durch seinen Kameraden Johann Gottfried Bischoff erhielt. 1807 wurde dieser Mann durch Apostel Ruff versorgt.

Im Jahr 1808 bereiten zwei Brüder aus Witten (Ruhr) das Siegenland und brachten in der Region Zeugnis. Im November 1801 konnte aus Siegen die erste Seele durch Apostel Niehaus versorgt werden. Im Jahr 1800 wurde im Bezirk Siegen die Gemeinde Burbach-Wahlbach gegründet und 1902 die Gemeinde Siegen.

Emil Blüchler prägte ab 1912 und in den folgenden Jahrzehnten mit bevolkter, starker Hand die Neuaugustinische Kirche in Gießen. Im Jahre 1921 empfing er das Bischofsamt und am 31. August 1921 die Apostelkette. Am dem 19. November 1928 diente er als Bezirksapostel. Die Mitgliederzahl stieg auf 500 an.

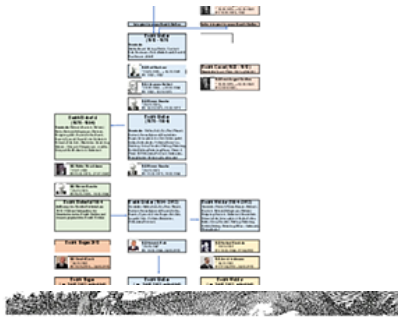
Im Bezirk Siegen wirkte als erster Bezirksvorsteher der Bezirkskasseler Eberhard von 1921 bis 1943.

Mit der Neuorganisation des Bezirkskasseler Roth am 24. Februar 2013 gab es große Veränderungen für die Geschwister der Bezirke Gießen, Siegen und Wetzlar. In

Chronik

Neuaugustinische Kirche

Bezirk Gießen



Chronik

Neuaugustinische Kirche

Bezirk Gießen

Nachtrag nur für die erste Ausgabe vom September 1999

Chronik

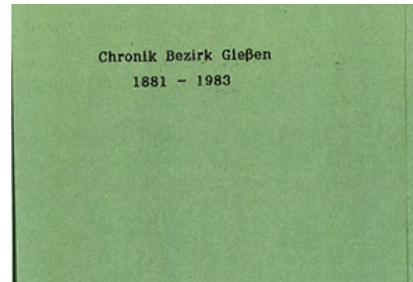
Neuaugustinische Kirche

Bezirk Gießen

Chronik



Ein Kirchliche Versammlung in der Mitte des 19. Jahrhunderts. Die Teilnehmer sind in einem großen Saal versammelt, um eine wichtige Angelegenheit zu diskutieren. Die Szene zeigt die traditionelle Kirchenarchitektur und die Anwesenheit von Geistlichen und Gemeindegliedern.



Festschriften

